

SV 1920 Heubach e.V.

TV Semd - SVH 1a 1:1

Überschattet war die Partie zweifelsohne durch die schwere Knieverletzung von unserem Abwehrorganisator Daniel Castro. Die Partie war ca. eine halbe Stunde unterbrochen, bis Daniel mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht wurde. Lieber Daniel, der ganze Verein und vor allem die Spieler des SV 1920 Heubach wünschen Dir eine schnelle Genesung. Kopf hoch !!!
Zum Spielverlauf:

Wie schon im letzten Jahr lieferten wir in Semd eine unterirdische Leistung ab. Von Beginn an kamen wir überhaupt nicht ins Spiel. Laufbereitschaft und spielerische Elemente waren in keiner Phase des Spiels vorhanden. Dennoch hatten wir in der ersten Halbzeit drei 100%tige Chancen zu verzeichnen. Benedict Wolf und Kai Musel tauchten frei vorm gegnerischen Schlussmann auf. Dieser parierte und hielt Semd somit im Spiel. Ebenso konnten wir ein Geschenk des Schiedsrichters nicht nutzen, der uns einen fragwürdigen indirekten Freistoß 8 Meter vorm gegnerischen Tor schenkte. Den Schuss von Kai Musel klärte ein Gegenspieler auf der Linie. Wie es oft in solchen Spielen läuft, gerät man dann auch noch in Rückstand. Mit der ersten gefährlichen Aktion des Gegners, konnte dieser per Flachschiuss kurz vor der Pause auch noch die Führung erzielen.

In der zweiten Hälfte liefen wir dann dem Rückstand hinterher. Auch wenn es auf dem holprigen Sportplatz spielerisch nicht besser wurde, war wenigstens bei den meisten Spielern jetzt der Wille da, sich nicht kampflos zu ergeben. Großchancen wie in Durchgang Eins konnten wir uns aber in der gesamten zweiten Hälfte nicht mehr erarbeiten. Wenigstens rettete Marcus Matthess uns den einen Punkt, als er einen Querschläger der Semder Abwehr zum Ausgleich nutzte.

Es spielten: Markus Wolf, Patrick Wolf, Daniel Castro (30. Yannick Schuchmann), Marco Sattig, Fabian Beck (70. Dirk Lyzwa), Jonas Weber (45. Christian Salzner), Michael Emich, Kai Musel, Marcus Matthess, Benedikt Wolf, Florian Sedor. Tor: Marcus Matthess

Fazit:

Wenn in einem Spiel kein einziger Feldspieler Normalform erreicht und man trotzdem unterm Strich mit einem Punkt belohnt wird, muss man wohl erstmal zufrieden sein. Das es diese schwächeren Spiele geben wird, war auch klar, deshalb sollte man jetzt keine so große Welle machen. Die Mannschaft sollte diese Woche konzentriert arbeiten und gegen Klein-Umstadt eine Reaktion zeigen.

SV Hering 1b – SVH 1b 1:4

Das Spiel hatte einen sehr hektischen Verlauf. Die Mannschaft hat aber ihr Soll erfüllt und die 3 Punkte mitgenommen. Um mehr geht es auch nicht, wenn man auf dem Hering ein Auswärtsspiel bestreitet. Das es dort oben keinen Schönheitspreis zu gewinnen gibt, müsste jedem schon im Vorfeld klar gewesen sein. Mund abwischen und weiter. Nächste Woche kommt Sickenhofen und da gilt es weiter nachzulegen.

Vorschau:

Am Sonntag trifft die 1a im nächsten Derby auf den TSV Klein-Umstadt. In diesem Spiel ist man nicht in der Favoritenrolle und genau diese Rolle passt zur Mannschaft wie die Faust aufs Auge. Wir sind stark genug, um die 3 Punkte in Heubach zu behalten. Anstoß ist um 15:00 Uhr im Heubacher Waldstadion.

Da die 1a von Sickenhofen spielfrei ist, wird Sickenhofen sicherlich am Sonntag keine leichte Aufgabe für unsere 1b werden. Die Mannschaft ist aber trotzdem in der Favoritenrolle und sollte alle Kräfte mobilisieren, damit die Punkte in Heubach bleiben. Anstoß ist um 13:15 Uhr im Heubacher Waldstadion.